KARTEN

1 Gesamtstädtische Karte: Umweltqualität
2 Gesamtstädtische Karte: Freiraumqualität und Daseinsvorsorge
3 Gesamtstädtische Karte: Umweltgerechtigkeit
4 Strategiekarte: Grüne Infrastruktur – Strategie 2040

Karten

Gesamtstädtische Karte: Umweltqualität

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Umweltqualität

Bestandsbewertung und Entwicklungsziele

Bestand

Schutzgebiete Europa (GGB,VSG)

Schutzgebiete National (GLB, LSG, NSG)

§ Geschützte Biotope

(Landschaftsplan HRO 2014, © Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

Biotopverbund Kernflächen

Biotopverbund Maßnahmenflächen

(Biotopverbundentwicklungskonzepte (BVEK) HRO 2006-2017)

Böden mit höchster Schutzwürdigkeit und Moorschutzzone

(Bodenschutzkonzept 2019, © Hanse- und Universitätsstadt Rostock, OpenData.HRO)

Kaltluftleitbahn

(Stadtklimaanalyse Rostock 2020)

Bioklimatische Bedeutung der Grün- und Freiflächen Sehr hoch

Bioklimatische Bedeutung der Grün- und Freiflächen Hoch

(Stadtklimaanalyse Rostock 2020)

Kompensations-/ Ökokontoflächen

(Ökokontoverzeichnis und Kompensationsverzeichnis (LUNG) 2021)

Gewässer

Fließgewässer offen/ Fließgewässer verrohrt

(Stillgewässer: Gewässerkataster Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018, Fließgewässer: Gewässerkataster Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2019)

Entwicklungsziele:

- Naturnahe und geschützte Lebensräume erhalten und qualifizieren
- Flora und Fauna in breitem Artenspektrum erhalten und Vorkommen stabilisieren
- Die Schutzziele der einzelnen Schutzgebiete sind jeweils zu beachten

- Lebensraumvielfalt für Flora und Fauna erhöhen
- Schutz, Entwicklung und Vernetzung wertvoller Biotope zur Erhaltung und Erhöhung der Biodiversität
- Biotopverbund stärken; Grünverbindungen mit einer Mindestbreite von 30 - 40 m entwickeln
- In bebauten Bereichen Durchgrünung erhöhen und die Biodiversität stärken
- Naturnahe und geschützte Lebensräume erhalten, entwickeln und qualifizieren

- Böden vor Versiegelung schützen bzw. Moore renaturieren
- Abwehr schädlicher Bodenveränderungen und Vorsorge gegen stoffliche Belastung

- Kaltluftleitbahnen erhalten und von Bebauung freihalten
- Mindestens quer zur Fließrichtung verlaufende bauliche Hindernisse vermeiden

- Bioklimatisch bedeutende Flächen von Bebauung freihalten
- Flächen in Hinblick auf die bioklimatische Funktion qualifizieren, Vielfalt erhöhen (offene Wiesen- und Wasserflächen, gehölzbestandene Bereiche)

- Flächen erhalten, pflegen und vor weiteren Eingriffen schützen

- Verrohrte Gräben nach Möglichkeit wieder freilegen
- Gewässer naturnah erhalten & qualifizieren
- Gewässer als Baustein zur Förderung der biologischen Vielfalt fördern
- Erlebbarkeit gewässergeprägter Räume stärken, öffentliche Zugänglichkeit und Aufenthaltsqualität an Gewässern und Uferbereichen erhöhen
- Sichtbezüge zur Warnow und entlang der Warnow qualifizieren
- Gewässer (offen oder verrohrt) sowie ihre Uferbereiche von Bebauung freihalten

Weitere Darstellungen

Stadtgrenze

(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

Nachrichtliche Übernahme Vorbehaltsgebiete Gewerbe und Industrie

(RREP MMR 2011, G 4.3 (2))

Gebäude

(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

Straßen und Wege

(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

0 500 1.000 2.000 m

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Umweltqualität

Bestandsbewertung und Entwicklungsziele

Stand: 05.01.2023
Bearbeitung: gruppe F AC, EP, CS
UTM 33N (EPSG:25833)
Kartenformat DIN-A0
Maßstab 1:20.000
Datengrundlagen:
Siehe Quellenangaben in Legende

Auftraggeberin:
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Am Westfriedhof 2, 18059 Rostock
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Umwelt- und Klimaschutz
Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Auftragnehmer:
gruppe F | Freiraum für alle GmbH
Bauermeister, Kleyhauer,
Pütz, Dr. Backhaus
Gneisenaustraße 41, 10961 Berlin

Unterauftragnehmer:
Trüper Gondesen Partner
An der Untertrave 17, 23552 Lübeck

Karten

Gesamtstädtische Karte: Freiraumqualität und Daseinsvorsorge

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Freiraumqualität und Daseinsvorsorge

Bestandsbewertung und Entwicklungsziele

DASEINSVORSORGE

Entwicklungsziele:

Trinkwasserschutzgebiete, engere Schutzzonen und Fassungszonen
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)
- Wasserschutzzonen I vollständig und II weitestgehend von Bebauung freihalten und ggf. entsiegeln

Küstenschutzgebiete (hier Überflutungsschutz)
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)
- Küstenbereich mit Strand und Dünen vor Bebauung schützen, ökologisch aufwerten und naturverträglich nutzen

Ruhige Gebiete gemäß EU-Umgebungslärmrichtlinie
(Lärmaktionsplan Ballungsraum Rostock 2012/13)
- Gebiete gegen die Zunahme des Lärms schützen
- Sichern der vorhandenen Gebiete und Schaffen weiterer Gebiete

Produktive Böden (Bodenwertzahl ab 50)
(Bodenschutzkonzept 2019)
- Landwirtschaftlich bedeutsame Böden für eine krisensichere Nahrungsversorgung sichern
- Erhaltung der produktiven Böden als Freiflächen (vor Versiegelung schützen) und diese möglichst ökologisch bewirtschaften

Sturmflutflächen Wiederkehrsintervall < 100 Jahre
Sturmflutflächen Wiederkehrsintervall > 100 Jahre
(Potentielle Überflutungsflächen, Ereignis 2-m- und 3-m NHN, Hochwassergefahrenkarte, StALU MM 2019)
- Überflutungsflächen von Bebauung freihalten
- bauliche Nutzung nur bei entsprechenden Schutzvorkehrungen
- Erhaltung von unbebauten potenziellen Sturmflutflächen zur Sicherung der Retentionsleistung

Senkenlagen Gefährdungslage sehr hoch
Senkenlagen Gefährdungslage hoch
(Integriertes Entwässerungskonzept für die Hansestadt Rostock (INTEK) 2013)
- Senken möglichst von Bebauung freihalten
- Retentionsleistung (Verdunstung und Versickerung von Niederschlägen) fördern

Abflussbahnen Gefährdungslage sehr hoch
Abflussbahnen Gefährdungslage hoch
(Integriertes Entwässerungskonzept für die Hansestadt Rostock (INTEK) 2013)
- Abflussbahnen von Bebauung freihalten bzw. entsiegeln
- Retentionsleistung (Verdunstung und Versickerung von Niederschlägen) fördern

Weitere Darstellungen

Stadtgrenze
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

Gebäude
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

Bedeutsame Plätze und Promenaden
(Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen HRO, gruppe F)

Straßen und Wege
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

FREIRAUMQUALITÄT

Entwicklungsziele:

Öffentliche Parkanlagen
- Sicherung, Pflege und Qualifizierung vorhandener Parkanlagen
- Qualifizierung/Steigerung der Nutzungsmöglichkeit für Alle
- Sicherung einer fachgerechten und ökologischen Pflege
- Erhöhung der Biodiversität

Parkanlage (geplant)
1 - Sondergarten mit Öffnungszeiten
2 - Sonderparkanlage mit Öffnungszeiten/entgeldpflichtig
3 - Parkanlage mit Entwicklungsoption
4 - Sonderparkanlage (eingeschränkt zugänglich)
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

Wald und Sukzessionsflächen
(Landschaftsplan HRO 2014)
- Erhalt und Entwicklung von strukturreichen Gehölzbeständen mit hohem Anteil an standorttypischen, einheimischen Arten
- Förderung der Lebensraumvielfalt und der Artenvielfalt
- Schaffung störungsberuhigter Bereiche
- Qualifizierung der Erholungsangebote
- Erhalt/Erhöhung des Totholzanteils

Friedhöfe
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)
- Sicherung, Pflege und Qualifizierung vorhandener Friedhöfe
- Qualifizierung/Steigerung der Nutzungsmöglichkeit für Alle
- Sicherung einer fachgerechten und ökologischen Pflege
- Erhöhung der Biodiversität

Strand
(Landschaftsplan HRO 2014)
- Küstenbereich mit Strand und Dünen vor Bebauung schützen, ökologisch aufwerten und naturverträglich nutzen

Gewässer
Fließgewässer offen/ Fließgewässer verrohrt
(Stillgewässer: Gewässerkataster Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018, Fließgewässer: Gewässerkataster Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2019)
- Gewässer naturnah erhalten & qualifizieren
- Verrohrte Gräben nach Möglichkeit wieder freilegen
- Gewässer als Baustein zur Förderung der biologischen Vielfalt fördern
- Erlebbarkeit gewässergeprägter Räume stärken
- Öffentliche Zugänglichkeit und Aufenthaltsqualität an Gewässern und Uferbereichen erhöhen
- Sichtbezüge zur Warnow und entlang der Warnow qualifizieren
- Gewässer (offen oder verrohrt) sowie ihre Uferbereiche von Bebauung freihalten

Öffentliche Sport-, Spiel- und Freizeitanlagen
Spiel- und Sportplätze an Schulen
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, Spielplatzkonzept 2016, Sportstättenentwicklungsplan 2015)
- Vielfältige Spielangebote für alle Alters-/Nutzergruppen bereitstellen
- Sportflächen sichern und nicht vereinsgebundene Sportangebote ermöglichen

Kleingartenanlage (KGA)
(Kleingartenanlagen ohne Angabe der Erhaltungsstufen; Kleingartenentwicklungskonzept HRO 2021, Plan 5 „Entwicklungskonzept")

Leitlinien zur nachhaltigen Entwicklung des Kleingartenwesens in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock:
- Kleingartenentwicklung (Kleingärten bedarfsgerecht erhalten und qualitativ aufwerten)
- Kleingärtnerische Nutzung (Die kleingärtnerische Nutzung als wichtigste Grundlage sichern).
- Soziale Aufgaben (Die sozialen Stärken des Kleingartenwesens weiter ausbauen)
- Ökologische Aufgaben (Die ökologischen Chancen als Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel nutzen)
- Öffentlichkeits- und Lobbyarbeit (Imagepflege durch breit angelegte Öffnung und Lobbyarbeit forcieren)
- Organisation und Finanzierung (Für eine ausreichende Finanzierung und effiziente Verwaltung sorgen)

(Informationsvorlage (Vorlagen Nr. 2019/IV/4404): Modellvorhaben „Grüne Welle-Stadtgarten Rostock" Leitlinien zur nachhaltigen Entwicklung des Kleingartenwesens in der Hanse- und Universitätsstadt Rostock)

0 500 1.000 2.000 m

N

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Freiraumqualität und Daseinsvorsorge

Bestandsbewertung und Entwicklungsziele

Stand: 05.01.2023
Bearbeitung: gruppe F AC, EP, CS
UTM 33N (EPSG:25833)
Kartenformat DIN-A0
Maßstab 1:20.000
Datengrundlagen:
Siehe Quellenangaben in Legende

Auftraggeberin:
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Am Westfriedhof 2, 18059 Rostock
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Umwelt- und Klimaschutz
Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Auftragnehmer:
gruppe F | Freiraum für alle GmbH
Bauermeister, Kleyhauer,
Pütz, Dr. Backhaus
Gneisenaustraße 41, 10961 Berlin

Unterauftragnehmer:
Trüper Gondesen Partner
An der Untertrave 17, 23552 Lübeck

Karten

Gesamtstädtische Karte: Umweltgerechtigkeit

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Umweltgerechtigkeit

Bestandsbewertung und Entwicklungsziele

Belastungen

Starke bioklimatische Belastung

Erhöhte bioklimatische Belastung

(Planungshinweiskarte Aufenthaltsqualität, Stadtklimaanalyse Rostock 2020)

Lärmbelastung > 65 dB(A) durch Verkehr, Industrie, Gewerbe, tags

(Gesamtlärmkarte 2020)

Entwicklungsziele:

- Klimatische Entlastung durch Erhöhung des Grünvolumens (z.B. durch Dach- und Fassadenbegrünung, Innenhofbegrünung, Straßengrün) sowie Entsiegelung und Verschattung
- Nutzung von Möglichkeiten zur Verdunstung und Versickerung von Niederschlägen
- ausreichend frei zugängliche Ausgleichsräume in fußläufiger Entfernung sicherstellen
- Durchlüftung verbessern durch z.B. Baukörperstellung, Entsiegelung, Vermeidung von Austauschbarrieren, Vernetzung mit für den Kaltluftaustausch relevanten Flächen
- Emissionsminderung

Versorgung mit öffentlichem, wohnungsnahem Grün

Nicht versorgt und kein privates Grün

Nicht versorgt, versorgt mit privatem Grün

Unterversorgt und kein privates Grün

Unterversorgt, versorgt mit privatem Grün

(Analyse von gruppe F anhand der Einwohner:innenzahlen der HRO 2017, Grünpflegeobjekte und Wohnbaublöcke von © Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

- Wohnungsnahe, öffentliche Grünflächen für Alle (unter Heranziehung von Orientierungs- und Kennwerten für die Grünversorgung) ermöglichen
- Gerechte Verteilung des urbanen Grüns zur Begegnung und zur Förderung des gesellschaftlichen Zusammenhalts sicherstellen
- Unterversorgte und nicht versorgte Gebiete mit seinen öffentlichen, halböffentlichen und privaten Flächen entwickeln, vernetzen und mit anderen Freiflächen und Potenzialflächen vernetzen

Weitere Darstellungen

Empfänger:innen sozialer Hilfen (Empfänger:innen von Leistungen nach SGB II/XII > 20 %)

(Statistische Daten der HRO 2017)

(Aufgrund der Datenlage und aus Datenschutzgründen ist nur eine stadtbereichsweise Darstellung möglich. In einzelnen Wohnblöcken/Quartieren eines dieser Kategorie zugeordneten Stadtteils kann der Anteil der Empfänger:innen sozialer Hilfen dabei unter 20% liegen. Nähere Informationen im Textteil des UFK.)

Stadtgrenze

(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

Gebäude

(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

Straßen und Wege

(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

Gewässer

(Stillgewässer: Gewässerkataster Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2018, Fließgewässer: Gewässerkataster Hanse- und Universitätsstadt Rostock 2019)

0 500 1.000 2.000 m

N

Stand: 05.01.2023
Bearbeitung: gruppe F AC, EP, CS
UTM 33N (EPSG:25833)
Kartenformat DIN-A0
Maßstab 1:20.000
Datengrundlagen:
Siehe Quellenangaben in Legende

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Umweltgerechtigkeit

Bestandsbewertung und Entwicklungsziele

Auftraggeberin:
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Am Westfriedhof 2, 18059 Rostock

Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Umwelt- und Klimaschutz
Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Auftragnehmer:
gruppe F | Freiraum für alle GmbH
Bauermeister, Kleyhauer,
Pütz, Dr. Backhaus
Gneisenaustraße 41, 10961 Berlin

Unterauftragnehmer:
Trüper Gondesen Partner
An der Untertrave 17, 23552 Lübeck

Karten

Strategiekarte:
Grüne Infrastruktur – Strategie 2040

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Grüne Infrastruktur – Strategie 2040

Freiraumachsen ("Bereich mit herausragender Bedeutung für die Freiraum- und Umweltqualität sowie die Grünvernetzung. Weitere Informationen siehe Texteil des UFK")

Prioritäre Handlungsräume **Freiraumqualität und Daseinsvorsorge** (Trinkwasserschutzgebiete, Küstenschutzgebiete, produktive Böden, öffentliche Parkanlagen, Kleingartenanlagen, Wälder, Friedhöfe, Strand)

Prioritäre Handlungsräume **Umweltqualität** (Schutzgebiete (GGB, VSG, GLB, LSG, NSG), Biotopverbund Kernflächen, Böden mit höchster Schutzwürdigkeit und Moorschutzzone, Kaltluftleitbahnen → →, Fließgewässer offen ——— und verrohrt ═══)

Prioritäre Handlungsräume **Umweltgerechtigkeit** (starke bioklimatische Belastung, Grünversorgungskategorien: nicht versorgt & unterversorgte Gebiete ohne privates Grün)

(Freiraumachsen von gruppe F, weitere Quellen sind den jeweiligen Bestandsbewertungskarten des UFK zu entnehmen)

Weitere Darstellungen

Stadtgrenze
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

Kleingartenanlagen
(Kleingartenanlagen ohne Angabe der Erhaltungsstufen; Kleingartenentwicklungskonzept HRO 2021, Plan 5 „Entwicklungskonzept")

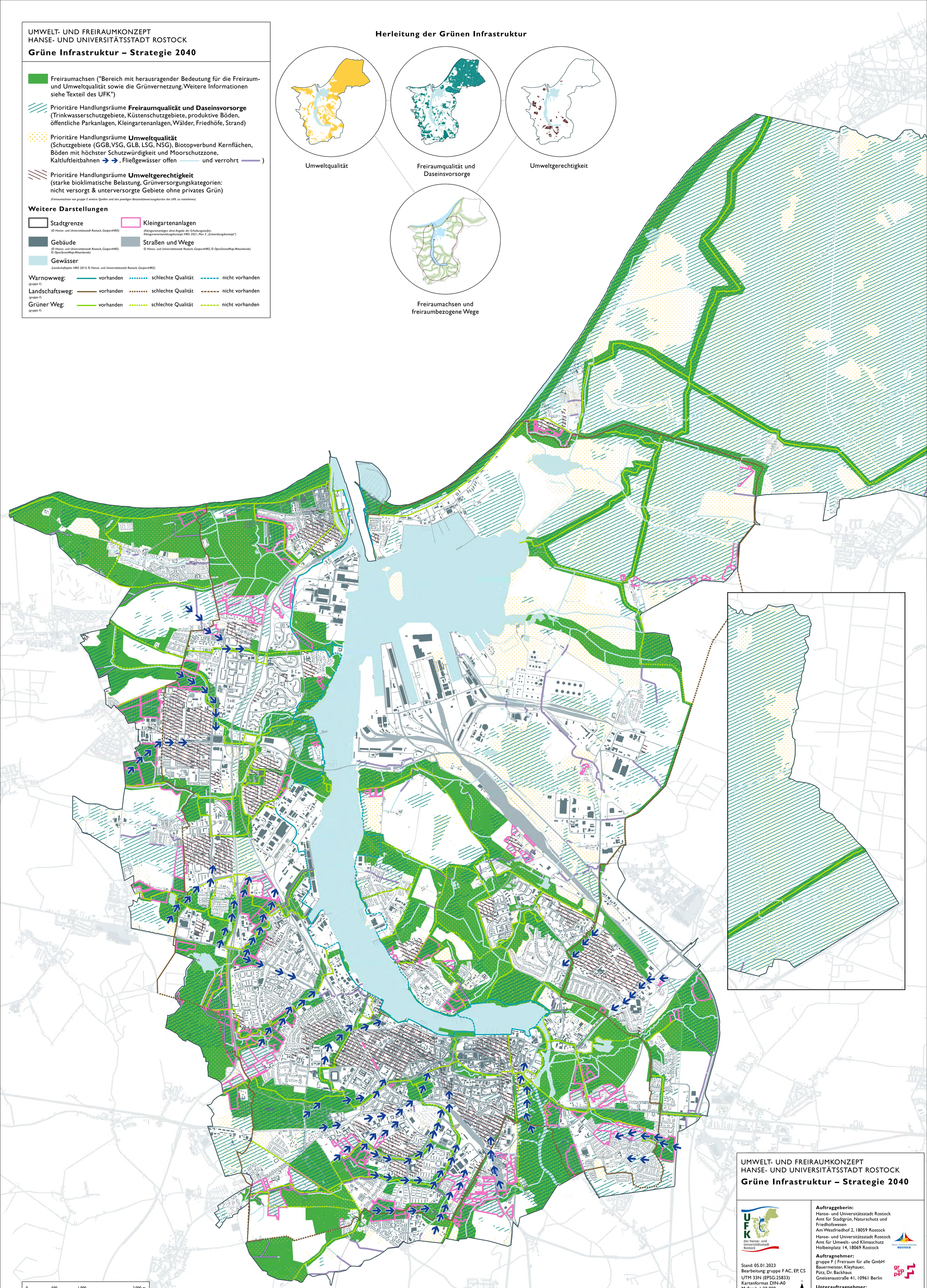
Gebäude
(© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

Straßen und Wege
© Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO, © OpenStreetMap-Mitwirkende)

Gewässer
(Landschaftsplan HRO 2014, © Hanse- und Universitätsstadt Rostock, GeoportHRO)

Warnowweg: *(gruppe F)*	vorhanden	schlechte Qualität	nicht vorhanden
Landschaftsweg: *(gruppe F)*	vorhanden	schlechte Qualität	nicht vorhanden
Grüner Weg: *(gruppe F)*	vorhanden	schlechte Qualität	nicht vorhanden

Herleitung der Grünen Infrastruktur



0 500 1.000 2.000 m

UMWELT- UND FREIRAUMKONZEPT
HANSE- UND UNIVERSITÄTSSTADT ROSTOCK

Grüne Infrastruktur – Strategie 2040

UFK der Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Stand: 05.01.2023
Bearbeitung: gruppe F AC, EP, CS
UTM 33N (EPSG:25833)
Kartenformat DIN-A0
Maßstab 1:20.000
Datengrundlagen:
Siehe Quellenangaben in Legende

N

Auftraggeberin:
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Friedhofswesen
Am Westfriedhof 2, 18059 Rostock
Hanse- und Universitätsstadt Rostock
Amt für Umwelt- und Klimaschutz
Holbeinplatz 14, 18069 Rostock

Auftragnehmer:
gruppe F | Freiraum für alle GmbH
Bauermeister, Kleyhauer, Pütz, Dr. Backhaus
Gneisenaustraße 41, 10961 Berlin

Unterauftragnehmer:
Trüper Gondesen Partner
An der Untertrave 17, 23552 Lübeck